

Ressort: Politik

Genpflanzen-Verbote: Regierungs-Institut widerspricht Schmidt

Berlin, 13.06.2015, 12:16 Uhr

GDN - Im Streit um bundesweite Gempflanzen-Verbote sind die eigenen Wissenschaftler zu einem anderen Votum als Bundesagrarminister Christian Schmidt (CSU) gekommen. "Diese Entscheidung sollte nach Auffassung des Thünen-Institutes auf Bundesebene getroffen werden", zitiert die "Rheinische Post" (Samstagsausgabe) aus dem Gutachten, das Schmidt lange zurückgehalten habe.

Der Minister will dagegen die Entscheidung über einen Ausstieg ("Opt out") aus europaweit zugelassenem Gempflanzen-Anbau den Bundesländern übertragen. Im Kern gehe es bei der Debatte über gentechnisch veränderte Organismen um die Frage der gesellschaftlichen Werte, stellt das Gutachten der Forscher des Agrarministeriums der Zeitung zufolge fest. "Der (wertebasierte) öffentliche Diskurs hierüber spielt sich auf nationaler Ebene ab, so dass auch die Entscheidung auf dieser Ebene getroffen werden sollte", heißt es demnach weiter in dem Gutachten der Wissenschaftler.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-56062/genpflanzen-verbote-regierungs-institut-widerspricht-schmidt.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619